



Einsatzmöglichkeiten, z.B.

Allgemein

- Justiz
- Einsatzleitung
- Alarmverfolgung
- Mitarbeiterschulung
- Notruf- und Serviceleitstelle
- Pforten- und Empfangsdienst

Handel

- Doorman
- Ladendetektiv
- Geld- und Werttransport

Eventservice

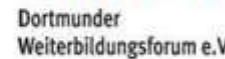
- Konzerte
- Fussballbundesliga
- Sportveranstaltungen allgemein

ÖPNV

- City-Streife
- Sicherungsposten DB
- öffentliche Ordnungsdienste

Objektschutz

- Werkschutz
- Revierdienst
- Streifendienst



So finden Sie uns

DBS Training & Consulting GmbH
 Hannöversche Straße 20a
 44143 Dortmund
 Fon: 0231 534252- 0
 Fax: 0231 534252-21
 www.dbs-consulting.net
 info@dbs-consulting.net



Über uns

Die DBS Training & Consulting GmbH ist seit 25 Jahren ein zuverlässiger Träger in der Erwachsenenbildung. Ein engagiertes und kompetentes Team sowie qualifizierte und motivierte Dozenten gewährleisten die Zufriedenheit unserer Kunden und den Erfolg der zu schulenden Teilnehmer. Seit 2008 bieten wir die unterschiedlichsten Aus- und Weiterbildungen im Bereich der Sicherheit an, um den stetig wachsenden Bedarf an Personal in der Sicherheitsbranche zu bedienen.



TRAINING & CONSULTING



Fachkraft für Schutz und Sicherheit IHK (modular)

Modul I (TQ)
 geprüfte/r Sicherheitsfachmann/frau nach § 34a GewO (inkl. Betriebspraktikum)

Modul II
 Waffensachkunde gem. § 7 WaffG

Modul III
 Englisch für den Wachbereich

Modul IV (TQ)
 Servicekraft für Schutz und Sicherheit – IHK (inkl. Betriebspraktikum)

Modul V (TQ)
 Fachkraft für Schutz und Sicherheit – IHK (inkl. Betriebspraktikum)

Die Module können einzeln belegt oder angerechnet werden.
 Präsenzunterricht mit Dozenten vor Ort!

Voraussetzungen / Anforderungen

- Freude am Umgang mit Menschen
- Mindestalter 18 Jahre, bzw. zum Zeitpunkt der Service-/Fachkraftprüfung 21 Jahre
- ausreichend Deutschkenntnisse (Eignungsfeststellung durch die DBS)
- behördliches Führungszeugnis ohne relevante Einträge
- Flexibilität bei Einsatzmöglichkeiten

Zielgruppe

Die Ausbildung richtet sich an Arbeitssuchende mit und ohne anerkannten Ausbildungsberuf mit Interesse an der privaten Sicherheitswirtschaft.

Kosten der Schulung

Bei Vorliegen der individuellen Voraussetzungen ist eine Förderung durch die Agentur für Arbeit, das Jobcenter, Deutsche RV, BFD, Berufsgenossenschaften, Bildungsscheck und andere möglich.

Schulungsbeginn

Der Starttermin richtet sich grundsätzlich nach den Prüfungsterminen der IHK, kann aber gerne telefonisch erfragt werden.

Ausbildungsinhalte

Recht

- Rechtsgrundlagen (öffentl. Recht / privates Recht)

Schutz und Sicherheit

- Alarm- und Interventionsdienst
- Streifendienst im öffentlichen Raum
- Sicherungs- und Kontrolldienst im ÖPNV
- Katastrophenschutz / Evakuierung

Sicherheitstechnik

- biometrische Systeme
- Sicherungseinrichtungen
- Funk-, Kamera-, Videoeinrichtungen
- Datensicherheit / Lauschabwehr

Kommunikation

- Grundlagen menschlichen Verhaltens
- Kommunikationsprozesse
- Konfliktbewältigung
- Teamarbeit

Wirtschaft- und Sozialkunde

- Arbeit und Soziales
- Vertragsrecht
- betriebliches Rechnungswesen

Marketing

- Marktforschung
- Kommunikationspolitik
- Öffentlichkeitsarbeit
- Teamgestaltung

Zusätzliche Module und Prüfungen und deren Schulungsdauer

Fachkraft für Schutz und Sicherheit gem. Ausbildungsrahmenplan der IHK (modular):

Modul 1: Dauer 4,5 Monate **geprüfte/r Sicherheitsfachmann/frau nach § 34a GewO** (inkl. 1 Monat Betriebspraktikum) – darin enthalten: Ausbildung zum Ersthelfer und Brandschutzhelfer

Modul 2: Dauer 10 Tage, **Waffensachkunde gemäß § 7 WaffG** (davon jeweils 1 Tag Schießen auf dem Schießstand sowie 1 Tag theoretische/praktische Prüfung)

Modul 3: Dauer 1 Monat **Englisch für den Wachbereich**, Trägerzertifikat (LCCI-Prüfung möglich)

Modul 4: Dauer 10 Monate gemäß Rahmenlehrstoffplan der IHK: **Servicekraft für Schutz und Sicherheit** (inkl. Betriebspraktikum) - Berufsbildungsgesetz

Modul 5: Dauer 5 Monate gemäß Rahmenlehrstoffplan der IHK: **Fachkraft für Schutz und Sicherheit** (inkl. Betriebspraktikum) - Berufsbildungsgesetz

Der individuelle Einstieg ist möglich, da das Modul 1 monatlich geprüft wird. Die IHK Abschlussprüfungen, nach Berufsbildungsgesetz, finden 2 x jährlich bundeseinheitlich statt (Mitte und Ende des Jahres). Gerne können Sie sich bei uns nach den Zulassungsvoraussetzungen zur Externenprüfung erkundigen